



BURG ÖRUP

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Schweden](#) | [Skåne](#) | [Örup](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutung	Die Burg ist eine der ältesten Burgen in Skåne. Um die Burg zieht sich ein Wassergraben.
Lage	Die Burg steht im Tal.
Nutzung	Kulturdenkmal
Bau/Zustand	Das feste Haus hat die Masse von 26.40x11.14x11.88m und 19.30m hoch. Die dicke des Mauerwerks beträgt 1.78m. Am westlichen Giebel steht ein viereckiger Turm, der um 1773 errichtet worden. 1859 restauriert.
Typologie	Talburg
Sehenswert	⇒ Wohnturm im Stil wie Glimmingehus.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 55°31'17.2"N 13°56'13.0"E Höhe: 48 m ü. NN
	Topografische Karte/n Burg Örup auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Die Burg liegt im Südöstlichen Skåne. Von Malmö Richtung Simrishamn über die 11. Kreisel vor Tomelilla nach Süden auf die 19 abbiegen. In Benestad Richtung Tomelilla abbiegen. Nach ca. 1km befindet sich der Gutshof auf der rechten Seite. Parkmöglichkeiten am Straßenrand zum Gutshof.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.

Öffnungszeiten



Außenbesichtigung



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Die Besichtigung mit Kindern ist unproblematisch.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Eine Besichtigung durch Rollstuhlfahrer ist möglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

- | | |
|------|--|
| 1437 | wird die Anlage, das erste Mal genannt und war im Besitz des dänischen Geschlechtes Qvitzow. |
| 1558 | Heirateten Sie sich ein bei den Rosenkrantz. |
| 1913 | verkaufte Helge Rosenkrantz an Kristianstad Eigenheimverein. |
| 1914 | verkauften diese ein Teil zur Bewirtschaftung an den Gutsherr Paul Paulson. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Ödman, Anders - Borg i Skåne | Riga, 2002
Nordisk familjebok (Lexikas) | 38 Bände | Stockholm, 1922

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[20.01.2017] - Neuerstellung.

IMPRESSUM

© 2017

